

Umsichtig und besonnen

Impuls für Montag, 22. Juni 2026



*Der HERR hat die Erde mit Weisheit gegründet / und mit Einsicht den Himmel befestigt.
20 Durch sein Wissen brechen die tiefen Quellen hervor / und tröpfeln die Wolken den Tau
herab. 21 Mein Sohn, meine Tochter, lass beides nicht aus den Augen: / Bewahre Umsicht
und Besonnenheit! 22 Dann werden sie dir ein Lebensquell, / ein Schmuck für deinen Hals;
23 dann gehst du sicher deinen Weg / und stößt mit deinem Fuss nicht an.*

Spr 3.19-23

Am diesjährigen Teamausflug habe ich eine neue Erfahrung gemacht. Wir, das ganze Pastoralraum-Team, hat sich, in mehrere Boote verteilt, der Strömung der Aare überlassen. 2 Stunden lang liessen wir uns treiben, mit ganz wenig aktiven Intermezzi, bei denen unsere Guides uns aufforderten, 2, 3 Schläge zu rudern, um uns wieder in die richtige Strömung zu bringen. Die Strömung, die einem am sichersten um die Felsen und Hindernisse bringt, ist – das liegt auf der Hand – die richtige, wenn man sich auf einem Boot den Fluss hinuntertreiben lässt.

Meine Erfahrungen bis dahin: Ich erinnere mich an einige eigene «ungeführte» Bootstouren mit Freunden, bei denen wir mit voller Anstrengung, den Blick auf ein Hindernis gerichtet, mit unseren Paddeln alles gaben, um nicht auf ein Hindernis aufzufahren. Oft ist uns die Umschiffung nur knapp gelungen!

Mich hat die Ruhe und Souveränität unseres Bootsführers beeindruckt. Wenn nötig hat er unser Boot mit wenigen Ruderstössen und klaren Angaben an uns, wieder ins richtige Fahrwasser geleitet. Dabei wurde mir klar: schau auf das zu erreichende Ziel, nicht auf das Hindernis. Wenn du das Ziel hast, sicher an einem grossen Felsen vorbeizukommen, schau, welche Strömung daran vorbeigleitet und erreiche diese. Das ist alles.

An diesem Nachmittag habe ich das Leben genossen, ohne Anstrengung! Ich habe Gelassenheit geübt und mir verinnerlicht, was oben im Bibeltext steht:

«Mein Sohn, meine Tochter, lass beides nicht aus den Augen: / Bewahre Umsicht und Besonnenheit! 22 Dann werden sie dir ein Lebensquell, / ein Schmuck für deinen Hals; 23 dann gehst du sicher deinen Weg / und stösst mit deinem Fuss nicht an.

Auf dass sie umsichtig und besonnen durch den Sommer gehen und immer die richtige Gemeinschaft finden, um Klippen zu umschiffen!

Herzlichst

Judith Näf, Katechetin